

## Literaturbericht.

---

H. KROELL. **Der Aufbau der menschlichen Seele. Eine psychologische Skizze.**  
Leipzig, Engelmann, 1900. 392 S.

Die vorliegende Darstellung des Aufbaues der menschlichen Seele ist, wie der Verf. im Vorwort des Buches sagt, „unbeeinflusst von vorausgegangenen speciellen Studien psychologischer Schriften, aus einer Anschauungsweise hervorgegangen“, auf welche der Verf. „durch vorurtheilslose Beobachtung als Arzt im Laufe mehrerer Jahrzehnte hingewiesen wurde“. Dieses Bekenntniß genügt, um zu wissen, auf welcher Seite der Verf. steht: KROELL ist durch und durch Physiologe. Der Verf. ist genau so, wie viele andere Physiologen, der Ansicht, daß „jede Seelenlehre nur physiologische Psychologie sein dürfe“, und daß für das psychologische Fachstudium „die Anatomie und Physiologie des Großhirns die Grundlage bilden müsse“.

Der Verf. stellt sich in dem Buche die Aufgabe, durch genaue Erforschung und Klarlegung der Functionsweisen des Gehirnes die Entwicklung des Bewußtseins begreiflich zu machen. Derselbe steht auf dem Standpunkt, daß sich die psychischen Erscheinungen restlos aus physiologischen Vorgängen erklären lassen müssen. Die letzteren sind daher in der Darstellung überall in den Vordergrund gerückt.

Das Buch mag vielleicht dem Physiologen manche Anregung bieten. Die Psychologie erfährt durch dasselbe keine wesentliche Förderung.

SAXINGER (Linz).

WILHELM AMENT. **Die Entwicklung der Pflanzenkenntniß beim Kinde und bei Völkern.** Mit einer Einleitung: **Logik der statistischen Methode.** Mit 14 Kinderzeichnungen. *Sammlg. v. Abhandlungen aus d. Geb. d. pädagog. Psychol. u. Physiol.*, hrsg. v. SCHILLER u. ZIEHEN, 4 (4). Berlin 1901. 60 S.

Verf. bestimmte, wie viele der in einem unsere Flora sehr gut repräsentirenden Garten wachsenden Pflanzen (191 Arten) 4 Kinder und deren Vater, (humanistisches Gymnasium absolvirt, Chemiker) kannten, gleichzeitig auch welche morphologischen Benennungen von Pflanzentheilen die Kinder besaßen. Von dem jüngsten Kinde hatte Verf. in einer früheren Arbeit die sämtlichen Begriffe aufgezeichnet, die es bis zum Alter von 2 Jahren 2 Monaten hatte.